

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/7	Nr.: 6.0-1 Seite 1 von 2
Datum: 910520	Modell: Gegenstand: Fahrstromshunt R1 in der Motorsteuerung		Ersetzt: 1/7-6.0-0 Von der Fahrgestellnr.: 2001 Bis zur Fahrgestellnr.: 3005
Signatur: LBC			

Beschreibung

Der Fahrstromshunt R1 in der Motorsteuerung wird vom Strombegrenzerkreislauf und Kapazitätsmesser zum Messen vom Batteriestrom des Fahrzeugs verwendet. Der Strombegrenzerkreislauf ist im Sitzraum angebracht und sorgt dafür, dass der Batteriestrom 120 A nicht übersteigt. Der Strombegrenzerkreislauf misst den Spannungsabfall über dem Fahrstromshunt R1, der 0,33 mV/A beträgt. D.h. 40 mV bei 120 A Batteriestrom.

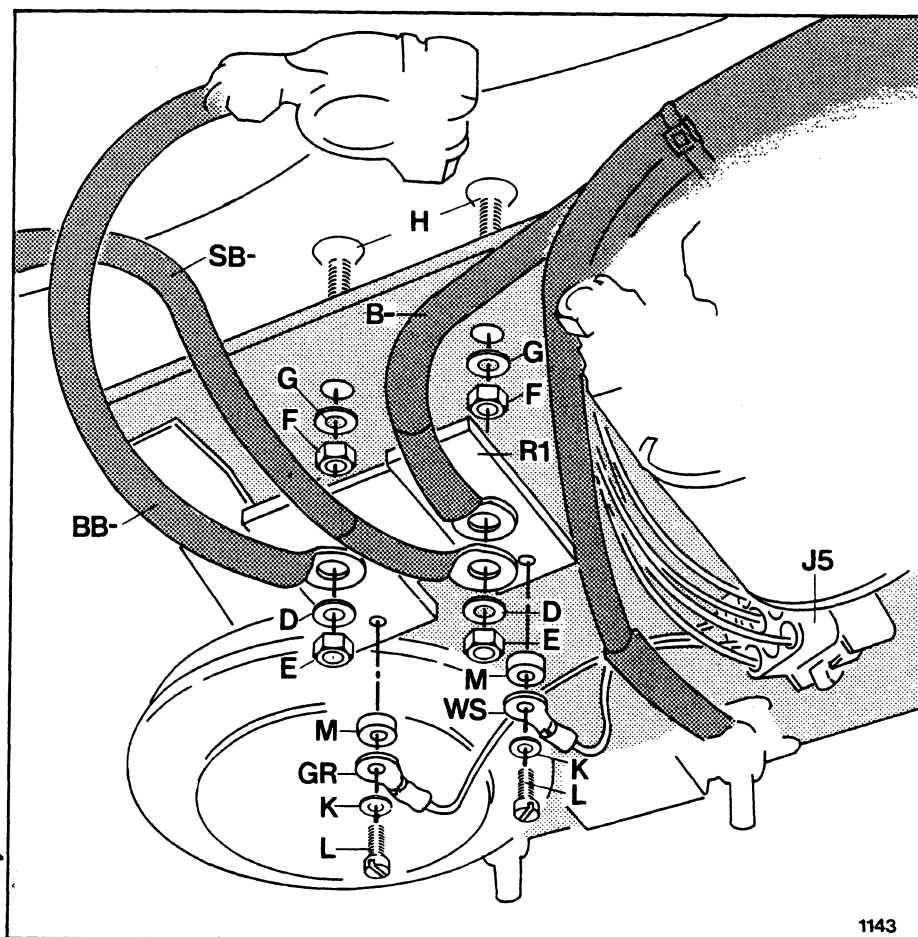
Der Fahrstromshunt R1 sitzt in der negativen Leitung des Batterieanschlusses, und ist an der Motorsteuerungsplatte aufgebaut. Der negative Leitungsanschluss BB - des Fahrstromshuntes geht direkt zum - Pol der Batterie. Der positive Leitungsanschluss des Fahrstromshuntes wird durch B - vom Chopper für Motorstrom und SB - vom Ladestromshunt R2 kommend für das sekundäre EI-System belegt.

Die Messleitungen GR und WS gehen über Stecker J5 zum Strombegrenzerkreislauf, Kapazitätsmesser und Stecker zur Diagnosebox. Die 2 Leitungen sind/müssen gedreht sein, um die Störeinstrahlung zu begrenzen.

Der Strombegrenzerkreislauf ist in der Anleitung 1/5 Nr. 1 eingehend beschrieben.

Voraussetzungen

Werkzeug: Steckschlüssel 10 mm
 Momentschlüssel 8 Nm
 Schlitzschraubenzieher
 Vaseline
 feine Stahlwolle



Fahrstromshunt R1 an der Motorsteuerungsplatte

E und F: Mutter,
 D und G: Scheibe,
 J5: Stecker,
 K: Scheibe,
 L: Schraube,
 M: Nylonscheibe

B -: Leitung vom Chopper,
 BB -: Leitung zum - Pol der Batterie,
 SB -: 0 V Versorgungsleitung vom Hauptleitungsnetz,

GR: grau,
 WS: weiss

1143

CityCom	Reparaturanleitung	Abschnitt/Gruppe : 1/7	Nr.: 6.0-1
			Seite 2 von 2
Datum: 910520	Modell:	Ersetzt: 1/7-6.0-0	
Signatur: LBC	Gegenstand:	Von der Fahrgestellnr.: 2001	
	Fahrstromshunt R1 in der Motorsteuerung	Bis zur Fahrgestellnr.: 3005	

Ausbau des Fahrstromshunt R1

1. Sicherstellen, dass der Netzstecker aus der Steckdose 220 V/AC entnommen ist. Zündung ausschalten.
2. Polschuhe der Batterie abnehmen.
3. Schrauben L ausschrauben. Die Messleitungen WS und GR sind jetzt abgenommen.
4. Muttern E ausschrauben. Fahrstromshunt R1 und Leitungen BB -, SB - und B - sind jetzt ausgebaut.
5. Schrauben H auf Schäden kontrollieren. Falls sie defekt sind, wird die komplette Motorsteuerung laut Anleitung 1/7 Nr. 1 ausgebaut. Muttern F und Schrauben H können hiernach ausgetauscht werden.
Anziehmoment 8 Nm.
Falls Schrauben H intakt sind, dürfen die Muttern F nicht gelöst werden.

8. Die WS- und GR-Leitung vom Stecker J5 an Fahrstromshunt R1 mit Nylonscheiben M, Scheiben K und neuen Schrauben L aufsetzen. Der Fahrstromshunt R1 ist jetzt eingebaut.

Einstellung und Kontrolle

Falls die komplette Motorsteuerung ausgebaut war, werden Anschluss und Kontrolle laut der Anleitung 1/7 Nr. 10 vorgenommen. Sonst wird nach untenstehendem Verfahren weitergegangen.

1. Die Polschuhe der Batterie anschliessen, und die Zündung einschalten.
2. Den Strombegrenzerkreislauf laut Anleitung 1/5 Nr. 1 einstellen.

Einbau des Fahrstromshunt R1

1. Den Fahrstromshunt R1 auf Korrosion kontrollieren. Rissbildungen in den Hartlötungen des Shunts beachten. Wenn nötig, die Messinganschlüsse mit feiner Stahlwolle reinigen und putzen. Auf dem Widerstandsmaterial zwischen den Messinganschlüssen darf nicht geschliffen, gefeilt oder geputzt werden. Wenn nötig, den Fahrstromshunt R1 austauschen.
2. Die Anschlüsse auf den 5 Leitungen zum Fahrstromshunt reinigen und kontrollieren. Die Anschlüsse müssen eben, riss- und gratfrei sein. Wenn nötig, Anschlüsse oder Leitungen austauschen.
3. Den Fahrstromshunt R1 und alle Anschlüsse mit Vaseline einschmieren.
4. Den Fahrstromshunt R1 auf Schrauben H aufsetzen.
5. Die Leitung B - vom Chopper und die Leitung SB - vom Hauptleitungsnetz an Fahrstromshunt R1 aufsetzen.
6. Die Leitung BB - vom - Pol der Batterie an Fahrstromshunt R1 aufsetzen.
7. Die Scheiben B und die Muttern E aufsetzen.
Anziehmoment 8 Nm.